



## **Sportinformation / SwissBoxing**

### **Boxen: WM Kampf Mittelgewicht IBC – Studer vs. Barbosa, Pressekonferenz in Bern**

Der Brasilianer Samir Dos Santos Barbosa gab sich siegessicher. Im Kampf um den Titel der IBC, der am 26. Dezember in Bern ausgetragen wird, sieht er sich als Favorit. EE-EU-Europameister Yves Studer konterte das Ballyhoo des Südamerikaners gelassen und versprach mit einem entspannten Lächeln eine klare Antwort im Ring. Die Ausgangslage bleibt in Anbetracht der wenigen Informationen, die über Barbosa vorliegen, im Moment noch offen. Der Brasilianer, mit einem Palmarès von 33 Kämpfen und 24 Siegen angereist, davon 17 durch KO, ist aus europäischer Sicht schwer einzuschätzen, da seine bisherigen Gegner hierzulande weitgehend unbekannt sind. Was für ihn spricht, ist die relativ hohe KO-Quote von 52 %. Der 30-jährige Barbosa verfügt mit Sicherheit über jene Schlagkraft, die jeden Kampf vorzeitig beenden kann. Für den in 26 Kämpfen ungeschlagenen Studer, für den der IBC-Titel vor allem ein Meilenstein für seine weitere Karriere bedeutet, dürfte die Aufgabe allerdings nicht unlösbar sein. Der Star der Boxing Kings ist zu einem Klassemann herangereift, mit dem heute auch auf höchster Ebene zu rechnen ist. Promoterin Barbara Trachsel (Republica Bern) und Manager Daniel Hartmann dürfen sich bereits heute als Sieger sehen. Das traditionelle Meeting am Stephanstag war innert kürzester Zeit ausverkauft. Das Medieninteresse anlässlich der Pressekonferenz hat zudem klar bewiesen, dass die Marke Studer in der Schweiz zu einem Begriff geworden ist. Das Lokalfernsehen TeleBärn zeichnet den Kampf, der auch auf Star TV ausgestrahlt werden wird, in voller Länge auf. Das Schweizer Fernsehen SF sendet am Sonntag eine Zusammenfassung des Kampfes direkt nach der Übertragung des Spengler-Cups um 22.30 h

Ueli E. Adam